

Two men dressed in dark suits, white shirts, dark ties, and fedoras. They are wearing sunglasses and have a confident, slightly swaggering posture. The man on the left is looking towards the right, while the man on the right is looking towards the camera. They are standing on a light-colored floor against a dark, textured background.

**JAKE & ELWOOD'S**

**BLUES REVIEW**

[www.je-bluesreview.com](http://www.je-bluesreview.com)

## INFOTEXT

Jake und Elwood Blues haben ihre alte Band wieder zusammengetrommelt!

Auf der Flucht vor den Gesetzeshütern machen sie immer wieder Halt um „im Namen des Herrn“ die große Zeit des Soul, Rhythm&Blues und Blues zu zelebrieren.

Verpackt in eine rasante Show wird von **Everybody** über **Gimme some lovin'** bis hin zu **Respect** und **Goin' back to Miami** nichts ausgelassen, was den Sound der Blues Brothers so berühmt gemacht hat!



## HINTERGRUND

Jake & Elwood's Blues Review ist ein Projekt einer Gruppe von Musikern und Schauspielern, die der Musik, die John Belushi und Dan Aykroyd mit ihrem Kultfilm „The Blues Brothers“ unsterblich gemacht haben, verfallen sind.

Nachdem der Entschluss gefallen war, diese Musik selbst live auf die Bühne zu bringen, wurden Gleichgesinnte gesucht und gefunden, Arrangements geschrieben, und eine Rahmenhandlung erdacht.

Ausverkaufte Hallen und Engagements bei internationalen Festivals sind der Beweis dafür, dass die Mischung aus Authentizität und eigener Interpretation gelungen ist.



## JAKE & ELWOOD'S BLUES REVIEW SIND

### **The Blues Brothers**

**Andreas Kormann** bringt als „Joilet“ Jake Blues Energie und Bewegung auf die Bühne. Als musical director zeichnet er außerdem für alle Arrangements und eine eigens für die Show komponierte Nummer (natürlich im Stil der Blues-Brothers) verantwortlich. Neben seiner musikalischen Ausbildung kann Andreas Kormann auch auf langjährige Erfahrungen im Theaterbereich als Schauspieler und Regisseur verweisen, die er bei der Konzeption der Show eingebracht hat.

**Stefan Chobota** ist die ideale Besetzung für Elwood Blues. Er würde Dan Aykroyd in einem look-a-like Wettbewerb glatt auf den zweiten Platz verweisen. Aber er entspricht der Kunstfigur nicht nur optisch perfekt. Seine Stimme, sein Mundharmonikaspiele und seine Bewegungen auf der Bühne sind – einfach Elwood!

In die eigens für die Show eingeführte Figur des Alec Blues schlüpft **Axl Brodl**. Er leiht den im Original von Ray Charles gesungenen Nummern seine Stimme. Daneben ist er in der Blues Tribute Band an der Rhythm Guitar tätig.



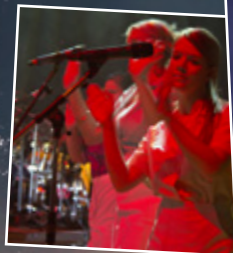
## JAKE & ELWOOD'S BLUES REVIEW SIND

### The Soul-Sistaz

Durch **Steffi Blahous** werden in der Show die Songs, die in den Filmen von Aretha Franklin gesungen wurden virtuos interpretiert.

Da die „Queen of Soul“ an extremer Flugangst leidet und deshalb seit Jahrzehnten nicht mehr in Europa aufgetreten ist, kann Steffi Blahous am alten Kontinent wohl als konkurrenzlos angesehen werden. In der Show spielt sie Jake & Elwood's Cousine Caroline.

Mit **Rosie Sommerbauer** und **Christina Eckhard** sind zwei weitere, großartige Sängerinnen auf der Bühne, die in anderen Projekten bereits reichhaltige Erfahrungen als Front-Women sammeln konnten. Dass sie bei Jake & Elwood's Blues Review (fast) nur in der Backline zu hören sind, zeigt das hohe Niveau der gesamten Produktion.



### The Blues Power Horns

**Peter Pich** – trumpet

**Franz Bednarik** – sax

**Reinhard Lerch** – sax

**Reinhard Schwillinsky** – trombone



### The Blues Tribute Band

**Axl Brodl** – guitar, vocals

**Georg Henke** – keyboard

**Max Nagel** – guitar

**Josef Kreamsner** – bass

**Herbert Postl** – drums



## KONTAKT

**Andreas Kormann**

Hauptstraße 107/1/5

2372 Gießhübl

[andreas.kormann@gmx.at](mailto:andreas.kormann@gmx.at)

+43 676 53 69 721

